

Bibliographische Daten

Titel: Psalmen || Davids/ mit vorge=||hender Anzeig eines jeden Psalmen || Jnhalts/ vnd darauff folgenden andechtigen || Gebeten/ vnd anderen Geistlichen Liedern/|| ... Samt dem Christlichen Catechismo/|| Kirchen Ceremonien/ vnd Gebeten/ wie die || in Kirchen vnd Schulen/ weiland der || Churfürstlichen/ jetzt Fürstlichen || Pfaltz getrieben werden.||

Ersteller: Ambrosius Lobwasser

Signatur: Theol. 12. 181

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Es ist zu grob zu deinem lob/
 Ach Herr wend du den schaden.

O heyliger Geyst/kom̄ allermeist/
 So Seel vnd Leib muß scheiden/
 Auß dieser zeit/den biß nicht weit/
 Mit gnaden das Herz thu weiden/
 So werd ich gesund/zur selben stund/
 In wahrem Glauben z̄fahren/
 Zu deiner Engel scharen/
 Des ich beger/drumb mich gewehr/
 Vnd stehe mir bey/das ich mög frey/
 Von dir empfangen werden/
 Ach Vatter mein/ich bin ja dein/
 Nimb mich von dieser Erden/

A M E N.

Ein schönes Liedt, VVie sich ein Christ in
 seinem letzten Ende trösten, vnd seine
 Seel in Gottes Hände befehlen soll.

Wann mein ständlein vorhanden ist/
 Vnd soll hinfahren mein strasse:
 So glent du mich Herr Jesu Christ/
 Mit hilff mich nicht verlasse:
 Mein Seel an meinem letzten end/
 Ggg iij

Beflich